



Sehr geehrte Damen und Herren! Sehr geehrte SeminarteilnehmerInnen!

Wir haben wieder zahlreiche neue Seminare in unser Fort- und Weiterbildungsprogramm aufgenommen, über die wir Sie auf den nächsten Seiten informieren möchten. Es fehlen Ihnen noch Seminare aus dem

Bereich der Gerontopsychologie, um die Spezialisierung einzureichen? Mit dem neu konzipierten Lehrgang ist das Seminarangebot erweitert und vielfältiger geworden bzw. ist ein Start für einen neuen Lehrgang ab Herbst 2020 in Vorbereitung.

Herzlichst Ihr ÖAP-Team



Möglichkeiten und Grenzen bei der Behandlung suizidaler PatientInnen

Mit Menschen in intensiven Krisen zu arbeiten, insbesondere wenn es zu Suizidandrohungen oder -versuchen kommt, stellt selbst ProfessionistInnen vor fachliche und emotionale Herausforderungen. Jedes Jahr begehen in Österreich etwa dreimal so viele Menschen Suizid, wie wir Verkehrstote zu beklagen haben. Diese Zahlen machen umso deutlicher, wie wichtig es für Fachkräfte ist, sich auf solche Ausnahmesituationen vorzubereiten. Im Rahmen dieses Intensivseminars möchten wir uns mit der (Früh)Erkennung und Behandlung suizidaler PatientInnen in verschiedenen Settings (stationär/eigene Praxis/Beratungsstellen) und mit den unterschiedlichen Zustands- und Störungsbildern auseinandersetzen. Einfließen werden Aspekte aus der Krisenintervention und der Gerontopsychologie bzw. widmen wir uns auch Suizidalität im Zusammenhang mit div. Störungsbildern.

Leitung: Mag.^a Petra Hofmayer

Termin/Dauer:

09.04.2020, 09:00-17:00 Uhr

8 Einheiten

Nr. S-01-11-0114-1

Ort: Wien

Seminargebühr:

€ 186,- mit BÖP-Mitgliedschaft

€ 228,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Tamara Akdil



Palliative Geriatrie – Sterbebegleitung – Suizidalität im Alter

Die TeilnehmerInnen erhalten eine Einführung in die Betreuung von betagten Menschen am Lebensende. Nicht nur das Gespräch mit Betroffenen über das Thema Sterben und Tod, sondern auch praktische und organisatorische Belange stehen im Mittelpunkt des Workshops. Zahlreiche Fallbeispiele geben Einblick in die praktische Umsetzung der psychologischen Arbeit sowie im multiprofessionellen Kontext. Persönliche Strategien für einen angstfreien, professionellen und respektvollen Umgang mit dem Tod werden vertieft.

**Leitung: Assoc.-Prof.ⁱⁿ Priv.-Doz.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ
Kathrin Kirchheiner**

Termin/Dauer:

17.06.2020, 09:00-17:00 Uhr

8 Einheiten

Nr. S-01-17-0019-1

Ort: Wien

Seminargebühr:

€ 180,- mit BÖP-Mitgliedschaft

€ 221,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Manuela Schwaiger



Klinisch-psychologische Behandlungsansätze bei Depression und Suizidalität im Kindes- und Jugendalter

Bei der Behandlung von Depressionen bei Kindern und Jugendlichen arbeiten wir kaum ohne das System Familie und anfänglich oft fremdmotiviert. Auch das Anwenden therapeutischer Interventionen ist im Kindes- und Jugendalter



speziell. In diesem Seminar soll theoretisch und praktisch auf diese Besonderheiten eingegangen und das Phänomen Suizidalität speziell beleuchtet werden. Das praktische Vorgehen in der Behandlung soll dabei durch Fallbeispiele, Diskussion und praktische Übungen erarbeitet werden.

Leitung: Mag.^a Barbara Loidl-Hacker

Termin/Dauer:

19.06.2020, 09:00-17:00 Uhr und

20.06.2020, 09:00-17:00 Uhr

16 Einheiten

Nr. S-01-15-0021-12

Ort: Graz

Seminargebühr:

€ 366,- mit BÖP-Mitgliedschaft

€ 444,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Manuela Schwaiger



Spezialisierung Gerontopsychologie: neuer Lehrgang Gerontopsychologie der ÖAP

Der Psychologenbeirat, das beratende Gremium des zuständigen Bundesministeriums hat den Fachbereich Gerontopsychologie als Spezialisierung gem. § 29 PG2013 bestätigt. Voraussetzung ist, dass nach Erlangung der Berufsberechtigung entsprechend psychologisch wissenschaftlich begründete Kenntnisse sowie Fertigkeiten nachgewiesen werden können, die insbesondere im Rahmen einer mehrjährigen beruflichen schwerpunktspezifischen Tätigkeit und eines zumindest 120 Einheiten umfassenden Weiterbildungscurriculums erworben wurden. Aufgrund dessen hat die Österreichische Akademie für Psychologie | ÖAP ihren Lehrgang für Gerontopsychologie neu konzipiert, der vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz für die theoretische Weiterbildung anerkannt wurde.

Der Lehrgang ist wie folgt aufgebaut:

- Bereich I – Diagnostik
- Bereich II – Spezifische Störungsbilder, Interventionsmöglichkeiten und rechtliche Rahmenbedingungen
- Bereich III – Gerontopsychologische Behandlungs- und Beratungsangebote

Aus jedem Themenbereich müssen mindestens 32 Einheiten absolviert werden. 24 Einheiten können danach frei (aus allen Themenbereichen) gewählt werden, sodass die TeilnehmerInnen 120 Einheiten erhalten.

Folgende Seminare können aktuell noch gebucht werden:

Bereich I – Diagnostik

■ **Differentialdiagnose Demenzen**

09.05.2020 | 09:00-17:00 Uhr | Graz | 8 EH

Bereich II – Spezifische Störungsbilder, Interventionsmöglichkeiten und rechtliche Rahmenbedingungen

■ **Kognitiv-operante Methoden**

04.04.2020 10:30-18:30 | Wien | 8 EH

■ **Der persönliche Umgang mit Verstorbenen – Exkursion Pathologie**

27.04.2020, 04.05.2020, 06.05.2020 | Wien | 12 EH

■ **Palliative Geriatrie – Sterbebegleitung – Suizidalität im Alter**

17.06.2020 09:00-17:00 | Wien | 8 EH

■ **Sexualität im Alter – (K)ein Tabu?!**

11.07.2020 09:00-17:00 | Wien | 8 EH

■ **Psychologische Interventionen bei Aggression und Gewalt im geriatrischen Bereich**

04.09.2020-05.09.2020 | Wien | 16 EH

■ **Forensische Gerontopsychologie – Delinquenz im Alter**

12.09.2020 | 09:00-17:00 Uhr | Wien | 8 EH

■ **Rechtliche Rahmenbedingungen in der Gerontopsychologie**

19.09.2020 | 09:00-17:00 Uhr | Wien | 8 EH

Bereich III – Gerontopsychologische Behandlungs- und Beratungsangebote

■ **Psychologische Interventionen im ambulanten Bereich, Angehörigenberatung**

17.04.2020-18.04.2020 | Wien | 16 EH

Der Beginn eines neuen Lehrgangs ist für Herbst 2020 in Planung.



Der persönliche Umgang mit Verstorbenen – Exkursion auf die Pathologie

Im Feld der psychologischen Tätigkeit wird man immer wieder mit der Endlichkeit des Lebens und daher auch mit dem Tod konfrontiert. Oft aber fehlt die persönliche Erfahrung im Umgang mit einem Leichnam. Daher kann die Begegnung mit z. B. einem verstorbenen Angehörigen in der Beratung nur antizipiert werden. Dabei kommen, durch den Mangel an eigener Erfahrung mit Toten, auch eigene Unsicherheiten im Umgang mit Verstorbenen zu Tage. Um die psychologische Betreuung, Behandlung und Beratung auch in solchen Fällen um das eigene Erfahrungswissen zu optimieren, wird in diesem Seminar die Möglichkeit geboten, einen verstorbenen Menschen aus nächster Nähe im Rahmen einer Obduktion zu betrachten.

Leitung: PhDr. Dr. Cornel Binder-Kriegelstein

Termin/Dauer:

27.04.2020, 15:30-18:00 Uhr:

Vorbereitung auf die Exposition in der ÖAP

04.05.2020, 07:00-10:30 Uhr:

Begleitung während der Exkursion auf die Pathologie und anschließender Reflexion

06.05.2020, 15:30-18:00 Uhr:

Nachbearbeitung der Exposition in der ÖAP

12 Einheiten

Nr. S-01-17-0017-2

Ort: Wien

Seminargebühr:

€ 279,- mit BÖP-Mitgliedschaft

€ 337,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Manuela Schwaiger

HINWEIS: Alter mind. 25 Jahre. Die Exkursion auf die Pathologie findet im Krankenhaus Hietzing statt.



Karoline und der Suppenkaspar – Systemische Therapie bei Magersucht

Mager ist in. Jugendliche finden im Internet Anleitungen zum Abmagern. Und die KlientInnen mit Magersucht werden zunehmend jünger. Eltern und LehrerInnen schlagen Alarm, stehen dem Problem aber oftmals hilflos gegenüber. PsychologInnen und TherapeutInnen in Schulen, Beratungsstellen, Ambulanzen, Kliniken und in der freien Praxis sind gefordert zu helfen, aber auch vorzubeugen. Das Seminar soll ein umfassendes Verständnis dieses Störungsbildes geben, das am Individuum wie auch am System ansetzt und das Schule und die Eltern in die Prävention und die Behandlung einbindet.

Leitung: Mag. Stefan Geyerhofer

Termin/Dauer:

28.04.2020, 09:00-18:30 Uhr

10 Einheiten

Nr. S-01-11-0113-1

Ort: Wien

Seminargebühr:

€ 233,- mit BÖP-Mitgliedschaft

€ 286,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Tamara Akdil



Die eigene Wehrkraft aktivieren! – Selbstverteidigung für Psychologinnen

Im Laufe unseres Berufslebens können wir mit gewaltbereiten oder aggressiven KlientInnen konfrontiert sein. Ein Handlungsplan für Notsituationen lässt uns selbstsicherer mit schwierigen KlientInnen umgehen. Sie lernen in diesem Seminar, auch in Situationen handlungsfähig zu bleiben, in denen Deeskalation nicht mehr ausreicht. Ziel ist es, Ihre wehrhaften Anteile im Notfall zur Selbstverteidigung aktivieren zu können. Das Seminar bietet die einzigartige Möglichkeit, das Gelernte in einem Realitätstraining mit GegenüberdarstellerIn in Vollschutzanzug umzusetzen und mittels Videoanalyse zu reflektieren.

Leitung: Mag.^a Julia Neumann



Termin/Dauer:

08.05.2020, 09:00-17:00 Uhr und
09.05.2020, 12:00-19:00 Uhr
14 Einheiten
Nr. S-01-70-0015-1

Ort: Wien

Seminargebühr:

€ 324,- mit BÖP-Mitgliedschaft
€ 393,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Manuela Schwaiger

WICHTIG: Um diesem sensiblen Thema Rechnung zu tragen, ist das Seminar als reine Frauengruppe konzipiert. Das gleiche Seminar für Männer findet am 16.10.2020 in Wien statt.



Projekttools und Projektmanagement

Gerade in der Durchführung von Projekten in Unternehmen ist es wichtig, die Grundlagen von gutem Projektmanagement zu kennen und umsetzen zu können. Was es dabei zu bedenken gibt, wo eventuell Tücken liegen und wie die Erstevaluierung zum Erfolg wird, soll in diesem Seminar erarbeitet und bearbeitet werden.

- Sicherheit in Projektmanagement und Projektsteuerung
- Erfolgskriterien kennen und wissen, wie man sie erreichen kann
- Tools zur praktischen Durchführung kennen lernen
- Typische Fehler vermeiden

Leitung: Mag.^a Claudia Felder-Fallmann

Termin/Dauer:

26.06.2020, 09:00-17:00 Uhr
8 Einheiten
Nr. S-01-70-0014-1

Ort: Klagenfurt

Seminargebühr:

€ 186,- mit BÖP-Mitgliedschaft
€ 228,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Manuela Schwaiger



Männerarbeit zum Thema Gewalt

Blickt man auf Gewalttätigkeit mit einem geschlechtssensiblen Fokus, so ist schnell ersichtlich, dass Männer fast überall zur größten Gruppe der Täter zählen. Die Morde an Frauen im sozialen Nahraum durch (Ex)Partner sind der extremste Ausdruck von geschlechtsspezifischer Gewalt von Männern gegen Frauen, die auch viele andere ganz alltägliche Formen kennt. Aber nicht nur als Täter ist dieser Blick wichtig: Männer und Burschen können auch Opfer von Gewalt werden, was auf Grund herrschender Leitbilder von Männlichkeit sehr oft verschwiegen oder bagatellisiert wird. An diesem Tag wird gemeinsam erarbeitet, wie es zu diesem Zusammenhang von Männlichkeit und Gewalt kommt, wie Ansätze in der Männerberatung aussehen, dazu klinisch-psychologisch zu arbeiten und weshalb Genderkompetenz ein wichtiges Qualifikationskriterium für die Arbeit zu diesem Thema ist.

Leitung: Mag. Romeo Bissuti

Termin/Dauer:

03.07.2020, 09:00-17:00 Uhr
10 Einheiten
Nr. S-01-13-0019-1

Ort: Wien

Seminargebühr:

€ 237,50 mit BÖP-Mitgliedschaft
€ 292,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Tamara Akdil



Das tagesaktuelle Seminarangebot der Österreichischen Akademie für Psychologie | ÖAP finden Sie auf unserer Homepage unter www.psychologieakademie.at